

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26.06.2017 gemäß § 35 Absatz 1 Gemeindeordnung.

- zu 1. Antrag auf Erlass von Nachzahlungszinsen im Sinne des § 233a Abgabenordnung (AO) nach § 227 AO i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO und Antrag auf teilweisen Verzicht der Festsetzung von Aussetzungszinsen im Sinne des § 237 AO nach § 237 Abs. 4 AO i.V.m. §§ 234 Abs. 2 und § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO - Firma 1**

Die Verwaltung soll dem Antrag der Firma auf Erlass der Nachzahlungszinsen im Sinne des § 233a AO nach § 227 AO i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO stattgeben und die Nachzahlung in voller Höhe erlassen, sowie dem Antrag auf Verzicht der Festsetzung von Aussetzungszinsen im Sinne des § 237 AO nach § 237 Abs. 4 AO i.V.m. § 234 Abs. 2 AO und § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO dahingehen entsprechen, dass auf die Festsetzung eines Teils der Aussetzungszinsen verzichtet wird, sofern der von der Firma angebotene Rechtsmittelverzicht erklärt wird.

Im Ergebnis bedeutet dies für die Stadt, dass

1. die Hauptforderung (Gewerbsteuer) i.H.v. 7.242.570,00 Euro realisiert wird,
2. auf Zinseinnahmen i.H.v. 1.224.976,95 Euro zu verzichten ist und
3. noch Aussetzungszinsen i.H.v. 1.679.443,00 Euro festgesetzt und eingenommen werden.

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 2. Antrag auf Erlass von Nachzahlungszinsen im Sinne des § 233a Abgabenordnung (AO) nach § 227 AO i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO und Antrag auf teilweisen Verzicht der Festsetzung von Aussetzungszinsen im Sinne des § 237 AO nach § 237 Abs. 4 AO i.V.m. §§ 234 Abs. 2 und § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO - Firma 2**

Die Verwaltung soll dem Antrag der Firma auf Erlass der Nachzahlungszinsen im Sinne des § 233a AO nach § 227 AO i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO stattgeben und die Nachzahlung in voller Höhe erlassen, sowie dem Antrag auf Verzicht der Festsetzung von Aussetzungszinsen im Sinne des § 237 AO nach § 237 Abs. 4 AO i.V.m. § 234 Abs. 2 AO und § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO dahingehen entsprechen, dass auf die Festsetzung eines Teils der Aussetzungszinsen verzichtet wird, sofern der von der Firma angebotene Rechtsmittelverzicht erklärt wird.

Im Ergebnis bedeutet dies für die Stadt, dass

- 1.) die Hauptforderung (Gewerbsteuer) i.H.v. 3.161.768,00 Euro realisiert wird,
- 2.) auf Zinseinnahmen i.H.v. 522.795,81 Euro zu verzichten ist und
- 3.) noch Aussetzungszinsen i.H.v. 135.856,19 Euro festgesetzt und eingenommen werden.

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 3. Feuerwehr: Bau einer integrierten Leitstelle (ILtS) in Ludwigshafen, Vergabeentscheidung über die Vergabe der Sicherheitstüren

Der Vergabe der Innentüren für den Bau der integrierten Leitstelle Ludwigshafen zum Angebotspreis von 164.504,79 € (incl. MWST), wird zugestimmt.

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 4. KTS- Ausbauprogramm 3.0; KTS Berliner-/Wörthstraße; Mitte (Neubau); Umsetzung eines Ausweichquartiers an der Pettenkofer- / Industriestraße (4 Gruppen) - Vergabe

Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter, der mit 740 Punkten die höchste Punktzahl der Wertungskriterien erreicht hat zum geprüften Angebotspreis von 914.400,98 EUR.

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 5. Relaunch Intranet - Umsetzung, Vergabe

Der Auftrag Relaunch Intranet - Umsetzung wird vergeben. Der Auftragswert beträgt inklusive der derzeit gültigen Mehrwertsteuer 59.190,60 Euro

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 6. Beteiligung an der Rahmenvereinbarung der Zentralen Beschaffungsstelle des Landes Rheinland-Pfalz (ZBL) hier: Büromaterial

Die Stadt Ludwigshafen nimmt teil an der bestehenden Rahmenvereinbarung „Büromaterial“ der Zentralen Beschaffungsstelle des Landes Rheinland-Pfalz (ZBL). Der Auftragswert beträgt brutto jährlich ca. 260.000 €

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 7. Verkauf eines Baugrundstücks im Baugebiet Rheinufer-Süd, bestehend aus dem Fl.St.Nr. 4626 und einer Teilfläche aus dem Grundstück mit der Fl.St.Nr. 4630, mit insgesamt rd. 2.383 qm

Antrag mehrheitlich, bei einer Enthaltung, angenommen-----

- zu 8. **Verkauf zweier Grundstücke am Rheinufer Süd, Fl.Nr. 4627 mit 1.635 m² und Fl.Nr. 4628/1 (Teilfläche mit ca. 213 m²) an einen Investor aus Heidelberg**

Antrag mehrheitlich, bei einer Enthaltung, angenommen-----

- zu 11. **Änderung der Eingruppierung von Beschäftigten/Beförderung von Beamten/Beamtinnen:**

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 12. **Einstellung eines Beamten für die Abteilungsleitung Verkehrsüberwachung beim Bereich Straßenverkehr**

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 13. **Befristete Einstellung einer Sozialarbeiterin beim Bereich Jugendamt**

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 14. **Einstellung eines Sozialpädagogen für den Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung**

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 15. **Einstellung Teamleiter Passivbesteuerung, Steuerberatung und sonstige Gemeindesteuern beim Bereich Finanzen**

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 16. **Neubau von zwei Hallen für die Unterbringung von Asylsuchenden am Standort Wollstraße 147/139 Einbau einer Holzhackschnitzelfeuerungsanlage mit Silohalle Vergabe der Straßenbauarbeiten**

Antrag einstimmig angenommen.-----